

## Reinfection

### "Ankomme Freitag, Den 13"

Visit "[Ankomme Freitag, Den 13](#)" on [MotoLyrics.com](http://MotoLyrics.com)

Es rappelt am Briefschlitz, es ist viertel nach sieben.  
Wo um alles in der Welt sind meine Latschen  
geblieben?  
Unter dem Kopfkissen nicht und auch nicht im  
Papierkorb,  
Dabei k?nnte ich schw?ren, sie war'n gestern noch  
dort!  
Also dann eben nicht, dann geh ich halt barfu?.  
Meine Brille ist weg, liegt sicher im Abflu?  
Der Badewanne, wie immer, na -, ich seh auch gut  
ohne  
Und die Brille h?lt l?nger, wenn ich sie etwas schone.  
So tapp' ich zum Briefschlitz durch den Flur unwegsam,  
Fall ?ber meinen Dackel Justus auf ein Telegramm.  
Ich les es im Aufsteh'n mit verkl?rter Miene  
Ankomme Freitag, den 13., um vierzehn Uhr, Christine,  
Ankomme Freitag, den 13., um vierzehn Uhr, Christine.  
La, la, la, la, ...

Noch sechseinhalb Stunden, jetzt ist es halb acht.  
Vor allen Dingen ruhig Blut, mit System und mit  
Bedacht.  
Zun?chst einmal anziehen, - halt, vorher noch waschen!  
-  
Da find ich die Pantoffeln in den Schlafanzugtaschen.  
Das Telefon klingelt: Nein, ich schw?re falsch  
verbunden,  
Ich bin ganz bestimmt nicht Alfons Yondrascheck, -  
noch viereinhalb  
Stunden.  
Den M?lleimer raustragen, zum Kaufmann gehn,  
Kopfkissen neu beziehen und Knopf an Hose n?hn.  
Tischdecke wechseln, - ist ja total zerrissen,  
Hat wahrscheinlich der kriminelle Dackel auf dem  
Gewissen,  
Und wahrscheinlich war der das auch an der Gardine!  
Ankomme Freitag, den 13., um vierzehn Uhr, Christine,  
Ankomme Freitag, den 13., um vierzehn Uhr, Christine,  
La, la, ...

Zum Aufr?umen ist keine Zeit, ich steck alles in die

Truhe,  
Abwasch, Aschenbecher, Hemden, so, jetzt hab ich  
Ruhe.  
Halt, da f?llt mir ein, ich hatte ihr doch fest  
versprochen:  
An dem Tag, an dem sie wiederkommt, wollte ich ihr  
etwas kochen!  
Obwohl ich gar nicht kochen kann! Ich will es doch f?r  
sie versuchen!  
Ich hab auch keine Ahnung vom Backen und back' ihr  
trotzdem einen  
Kuchen.  
Ein Blick in den K?hlschrank: drin steht nur mein  
Wecker  
Noch mal runter zum Lebensmittelladen und zum B?  
cker.  
Rein in den Fahrstuhl und Erdgescho? gedr?ckt.  
Der Fahrstuhl bleibt h?ngen, der Dackel wird verr?ckt.  
Nach dreiviertel Stunden befreit man mich aus der  
Kabine.  
Ankomme Freitag, den 13., um vierzehn Uhr, Christine,  
Ankomme Freitag, den 13., um vierzehn Uhr, Christine,  
La, la, ...

Den Dackel anbinden vor'm Laden, aber mich lassen  
sie rein,  
Ich kaufe irgendwas zum Essen und drei Flaschen  
Wein,  
Eine Ente dazu, - ich koche Ente mit Apfelsinen, -  
F?r den Kuchen eine Backform, eine handvoll Rosinen.  
"Darf's f?r 20 Pfennig mehr sein? Im St?ck oder in  
Scheiben?"  
"Ist mir gleich, ich hab das Geld vergessen, w?rden  
sie's bitte  
Anschreiben?"  
Ich pack alles in die T?te. Vorsicht, nicht am Henkel  
anfassen,  
Sonst rei?en die aus! Na, ich werd schon aufpassen!  
Rabatz vor der T?r, der Dackel hat sich losgerissen  
Und aus lauter ?bermut einen Polizisten gebissen.  
Da platzt meine T?te, es rollt die Lawine ...  
Ankomme Freitag, den 13., um vierzehn Uhr, Christine,  
Ankomme Freitag, den 13., um vierzehn Uhr, Christine,  
La, la, ...

"Sind sie der Halter dieses Dackels? Bitte mal ihre  
Papiere!"  
Das ist mir besonders peinlich, weil ich Papiere immer  
verliere.  
Ich schimpfe, ich weine, ich verhandle und lache.  
"Das kennen wir schon, komm' Se mit auf die Wache!"

Um die Zeit m??te die Ente schon seit zehn Minuten  
braten,  
Und vielleicht w?r' mir der Kuchen ausnahmsweise  
geraten,  
Und ich sitz auf der Wache, und das ausgerechnet  
heut'.  
Dabei hab ich mich so unversch?mt auf das  
Wiedersehen gefreut!  
Vielleicht ist sie schon da und es ?ffnet ihr keiner?  
Jetzt ist's 20 nach vier, jetzt ist alles im Eimer!  
Da f?llt mein Blick auf den Kalender, und es trifft mich  
der Schlag:  
Heut ist erst der 12. und Donnerstag.

Visit [Reinfection](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.